

**Verfahrensbeschleunigung  
zur baulichen Umsetzung von Radentscheidmaßnahmen  
durch das Baureferat**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04708**

Anlage  
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02249 der Stadtratsfraktion der CSU vom 20.12.2021

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 02.02.2022**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Wie in der Vorlage für den Bauausschuss vom 30.11.2021.

Da der Bauausschuss vom 30.11.2021 coronabedingt abgesagt wurde, wird die Beschlussvorlage nun der Vollversammlung zur unmittelbaren Befassung vorgelegt.

Am 22.12.2021 wurde die Beschlussvorlage per Videokonferenz zwischen den Bauausschussmitgliedern und dem Baureferat besprochen. Dabei wurde von der Stadtratsfraktion der CSU ein Änderungsantrag eingebracht, wonach die Projektgenehmigung für Radentscheidmaßnahmen in Folge der Bedarfs- und Konzeptgenehmigung weiterhin zur Beschlussfassung im Stadtrat verbleiben soll, die Ausführungsgenehmigung hingegen entfallen könne (siehe Anlage).

Hierzu nimmt das Baureferat wie folgt Stellung:

Wie in der Beschlussvorlage unter Punkt 3 ausgeführt und vom Baureferat in der Videokonferenz erläutert wurde, ergibt sich für die einzelnen Radentscheidmaßnahmen nur bei einem Verzicht auf die jeweilige Projekt- und Ausführungsgenehmigung im Stadtrat ein Zeitersparnis von ca. 13 Wochen, d. h. von rund 70 % des ansonsten zu veranschlagenden Bearbeitungszeitraumes. Der Verzicht nur auf eine Ausführungsgenehmigung im Stadtrat würde jeweils nur ein Zeitersparnis von ca. 3 Wochen bedeuten, was somit keine deutliche Beschleunigung der einzelnen Radentscheidprojekte zur Folge hätte.

Unter Hinweis auf die Beschlussvorlage wurde außerdem erläutert, dass, wenn sich im Rahmen der ingenieurmäßigen Planung des Baureferates wesentliche Änderungen zur Bedarfs- und Konzeptgenehmigung des Mobilitätsreferates im Mobilitätsausschuss ergeben sollten, die weiteren Verfahrensschritte (Projekt- und Ausführungsgenehmigung) durch den Stadtrat zu treffen sind.

Das bedeutet, dass die Projekt- und Ausführungsgenehmigung dann im Stadtrat zu behandeln sind, wenn sich Änderungen zur vom Stadtrat beschlossenen Bedarfs- und Konzeptgenehmigung hinsichtlich der verkehrsplanerischen Vorgaben und somit der Auftragslage des Baureferates für die bauliche Umsetzung ergeben.

Die Beschlussvorlage wurde in der Videokonferenz in diesem Sinn positiv vorbesprochen.

Der Antrag der Referentin ändert sich somit nicht und lautet wie folgt:

## **II. Antrag der Referentin**

1. Dem beschleunigten Verfahren zur baulichen Umsetzung von Radentscheidmaßnahmen, wie in Ziffer 3 des Vortrages vorgeschlagen, wird zugestimmt.
2. Das Mobilitätsreferat wird gebeten, in Abstimmung mit dem Baureferat die Berichterstattung zur baulichen Umsetzung der Radentscheidmaßnahmen einschließlich der voraussichtlichen Finanzbedarfe entsprechend den Projektständen als gesondertes Kapitel in den jährlichen Sachstandsbericht für den Mobilitätsausschuss aufzunehmen (Ziffer 4 des Vortrages).
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober- / Bürgermeister / -in

Rosemarie Hingerl  
Berufsm. Stadträtin

**IV. Abdruck von I. - III.**

über das Direktorium - HA II/V Stadtratsprotokolle  
an das Direktorium - Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
an die Stadtkämmerei - II/21, II/12  
zur Kenntnis.

**V. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung.**

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

An die Bezirksausschüsse 1 bis 25  
An das Mobilitätsreferat  
An das Kreisverwaltungsreferat  
An das Referat für Klima- und Umweltschutz  
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
An das Baureferat - G, H, J, T, V, MSE  
An das Baureferat - RZ, RG, RG 4  
zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück zum Baureferat - T1/VI-S  
zum Vollzug des Beschlusses.

Am .....  
Baureferat - RG 4

## Änderungsantrag Nr. 2249

Herrn Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Marienplatz 8  
80331 München



20. Dezember 2021

### Änderungsantrag für den Bauausschuss am 22.12.2021

#### TOP 4 ö

Verfahrensbeschleunigung zur baulichen Umsetzung von  
Radentscheid-maßnahmen durch das Baureferat  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04708

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

Ziff. 1	Dem beschleunigten Verfahren zur baulichen Umsetzung von Radentscheidmaßnahmen, wie in Ziffer 3 des Vortrages vorgeschlagen, wird <b>nicht</b> zugestimmt. <b>Die Projektgenehmigung in Folge der Bedarfs- und Konzeptgenehmigung verbleibt zur Beschlussfassung im Stadtrat. Die Ausführungsgenehmigung hingegen kann entfallen.</b>
Ziff. 2	unverändert
Ziff. 2	unverändert

Alexander Reissl  
Stadtrat

Dr. Evelyne Menges  
Stadträtin

Thomas Schmid  
Stadtrat

Andreas Babor  
Stadtrat

Veronika Mirlach  
Stadträtin